

Panne: Künstler vergisst Stolpersteine



WALTER FISCHER/FUNKLE FOTO SERVICES

Sechs neue Stolpersteine sollten am Freitag verlegt werden. Daraus wurde nichts. Als Künstler Gunter Demnig in Welper ankam, musste er feststellen, dass er die Hattinger Steine vergessen hatte. Das sei ihm bei Tausenden Steinen seit 1996 bisher nur ein Mal

passiert, gab sich der Künstler zerknirscht. Noch am Vormittag hatte er in Hagen Stolpersteine verlegt. Doch die Hattinger lagen noch im Atelier in Köln. Die vorbereiteten Löcher wurden notdürftig geschlossen. Nun muss ein neuer Termin gefunden werden.

Die Stolpersteine werden dann erinnern an: Wilhelm Freisewinkel (Fritz-Ebert-Ring 37), Nikolaus Groß (Siepenweg 10), Amalie und Karl Cahn (Große Weilstraße 35), Friederike Stang (Gelinde 5) und Hubert Lubberich (Emsche-/Johannisstraße).